

#### Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch vom und der §§ 56 und 97 der Niedersächsischen Bauordnung vom 23.7.1973 (Nds. GVBl. S. 259), zuletzt geändert durch vom (Nds. GVBl. S. ) i. V. m. § 1 der Niedersächsischen Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG) vom 19.6.1978 (Nds. GVBl. S. 560), zuletzt geändert durch vom (Nds. GVBl. S. ) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 18.12.1977 (Nds. GVBl. S. ), zuletzt geändert durch vom (Nds. GVBl. S. ) hat der Rat der Gemeinde die vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/ nebenstehenden textlichen Festsetzungen – sowie den nachstehenden/ nebenstehenden örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung – als Satzung beschlossen.

#### Verfahrensvermerke

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am die Aufstellung der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am ortsüblich bekanntgemacht.

Vervielfältigungsvermerke:  
Kartengrundlage: R-Flurkartenwerk 1:1000  
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für B-Plan Nr. 11, Rehburg-Loccum, Stadt gem. Antrag v. 17.09.1986 erteilt durch das Katasteramt Nienburg (Weser) am 22.09.1986 Az. All 47/86  
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 19.09.1986).  
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.  
Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Ortlichkeit übertragen.



*Jorah*

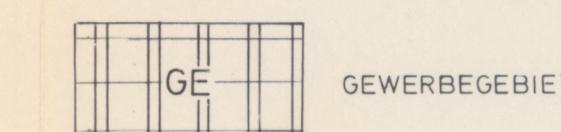
#### Rechtsgrundlagen

- das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
- die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-BauNVO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)

#### PLANZEICHNERKLÄRUNG

GEMÄSS § 2 DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE SOWIE ÜBER DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTS VOM 30.7.1981 (BGBl. I S. 2256)

#### ART DER BAULICHEN NUTZUNG



GEWERBEGBEIT

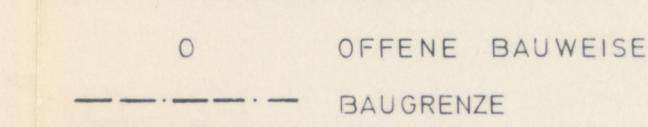


GEWERBEGBEIT MIT EINSCHRÄNKUNGEN

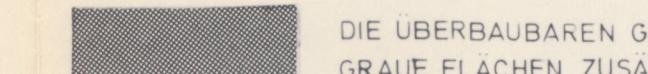
#### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(16)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL(GFZ)
0,8	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
II	ZAHL DER VOLGESCHOSSE (HOCHSTGRENZE)

#### BAUWEISE BAULINIEN BAUGRENZEN

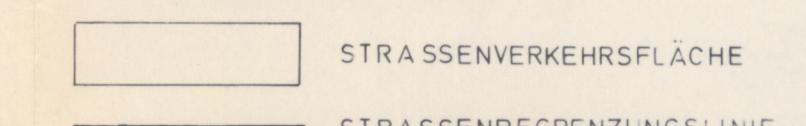


OFFENE BAUWEISE



BAUGRENZE  
DIE ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND DURCH GRAUE FLÄCHEN ZUSÄTZLICH GEKENNZEICHNET

#### VERKEHRSFLÄCHEN

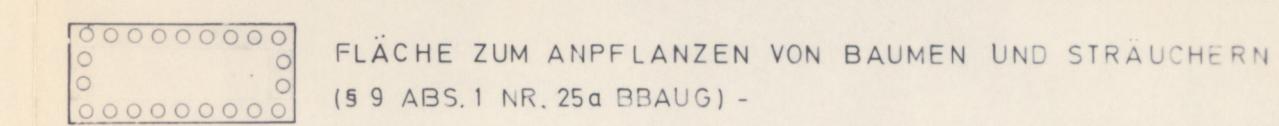


STRASSENVERKEHRSFLÄCHE



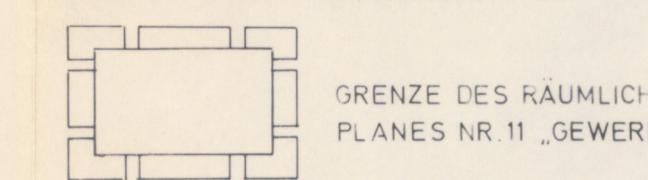
STRASSENBEGRÄNDUNGSLINIE

#### PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT



FLÄCHE ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN  
(§ 9 ABS. 1 NR. 25a BBaG) -

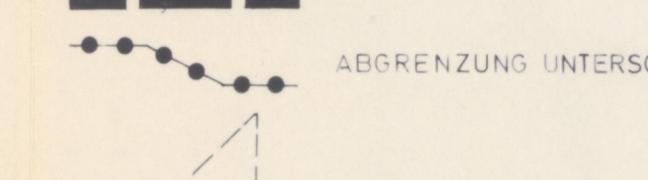
#### SONSTIGE PLANZEICHEN



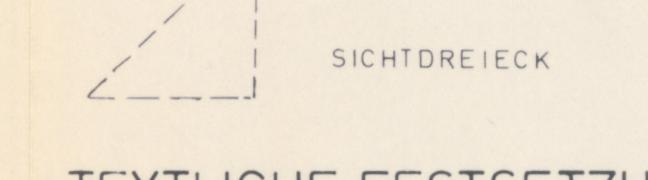
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPANE NR. 11 „GEWERBEGBEIT MESSLOHER WEG“



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER VEREINFACHEN ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPANE NR. 11 „GEWERBEGBEIT MESSLOHER WEG“



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG



SICHTDREIECK

#### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

§ 1 IM PLANGEBIEGTRITT DER BEBAUUNGSPANE NR. 11 „GEWERBEGBEIT MESSLOHER WEG“ AUSSE KRAFT

HINWEIS: DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPANE NR. 11 „GEWERBEGBEIT MESSLOHER WEG“ GELTEN AUCH FÜR DIE VEREINFACHTE ÄNDERUNG

Landkreis Nienburg / Weser  
Stadt

# REHBURG-LOCUM

ORTSTEIL REHBURG

Bebauungsplan Nr. 11

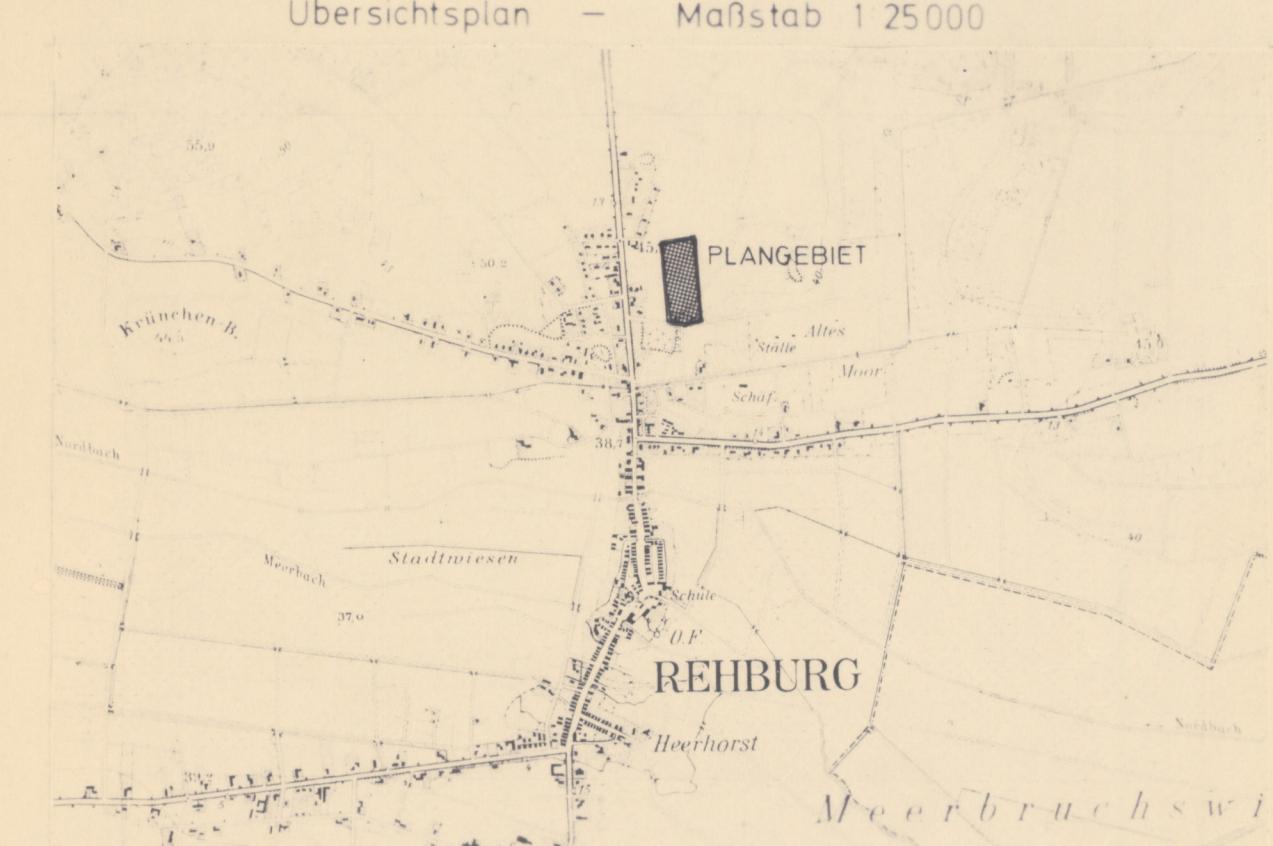
## GEWERBEGBEIT MESSLOHER WEG

### 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG

Flur 14

Maßstab 1:1000

Übersichtsplan Maßstab 1:25000



PLANVERFASSER:	BEARBEITER:	STAND:
LANDKREIS NIENBURG/W.	U. HOCKEMEYER	14.12.1989
DER OBERKREISDIREKTOR		
– PLANUNGSAKT		
GEZEICHNET:		
G. STAGGE		
AZ:		